Ist es richtig, jemanden im BRUNNENWASSER zu taufen?

ANTWORT: Zunächst ist es wichtig, die Bedeutung des Wortes „TAUFE“ zu verstehen. Dieses griechische Wort, bekannt als *baptizó*, bedeutet „untertauchen“. Dementsprechend muss beim Namen der Taufe der ganze Körper in Wasser getaucht werden. Es spielt dabei keine Rolle, ob es in einem Fluss, See, Brunnen oder sonstwo geschieht. Die Anweisung lautet eindeutig: untertauchen.

Es gibt also kein Problem, jemanden in einem Brunnen zu taufen, solange genügend Wasser vorhanden ist, um den ganzen Körper unterzutauchen – sei es in einem Fluss, einem Brunnen, einer Quelle, einem Fass, im Meer oder in einem Teich. Das Entscheidende ist, dass der ganze Körper unter Wasser geht und die Taufe im Namen Jesu Christi vollzogen wird. Jede andere Art der Taufe ist ungültig. Eine solche Person muss erneut getauft werden.

Denke daran, dass zur Zeit des Apostels Paulus Menschen existierten, die nur die Taufe des Johannes zur Buße kannten, aber nicht die Taufe, die Sünden hinwegnimmt. Paulus predigte ihnen das Evangelium, sie glaubten, und dann wurden sie richtig getauft:

> *Apostelgeschichte 19,1–7:*
> *1 „Es geschah aber, als Apollos in Korinth war, dass Paulus, nachdem er durch die oberen Länder gezogen war, nach Ephesus kam und einige Jünger traf.*
> *2 Und er fragte sie: ‚Habt ihr den Heiligen Geist empfangen, als ihr gläubig wurdet?‘ Sie antworteten ihm: ‚Nein, wir haben nicht einmal gehört, dass es einen Heiligen Geist gibt.‘*
> *3 Und er fragte sie: ‚Worauf seid ihr denn getauft worden?‘ Sie sagten: ‚Auf die Taufe des Johannes.‘*
> *4 Paulus sprach: ‚Johannes taufte mit der Taufe der Buße und sagte dem Volk, dass sie an den glauben sollten, der nach ihm kommt, das heißt an Jesus.‘*
> *5 Als sie dies hörten, wurden sie im Namen des Herrn Jesus getauft.*
> *6 Und als Paulus ihnen die Hände auflegte, kam der Heilige Geist auf sie, und sie begannen, in Sprachen zu reden und zu prophezeien.*

> *7 Alle zusammen waren es etwa zwölf Männer.“*

Vielleicht wurdest auch du in einer falschen Taufe getauft. Schäme dich nicht, erneut getauft zu werden, um deinen Ruf und deine Berufung zu festigen.

Es ist wichtig zu verstehen: Es gibt keine Untertauftaufe gemäß der Schrift, und die richtige Taufe ist von großer Bedeutung. Kein Ort oder Seminar kann diese ersetzen. Sobald jemand wirklich glaubt, Buße tut, seine Sünden vollständig aufgibt, sollte er getauft werden, um die Vergebung der Sünden zu empfangen und die Gabe des Heiligen Geistes zu erhalten.

> *Apostelgeschichte 2,37–38:*
> *37 „Als sie dies hörten, wurden sie tief getroffen und fragten Petrus und die Apostel: ‚Was sollen wir tun, Brüder?‘*
> *38 Petrus antwortete ihnen: ‚Tut Buße und lasst euch jeder von euch taufen auf den Namen Jesu Christi zur Vergebung eurer Sünden! Dann werdet ihr die Gabe des Heiligen Geistes empfangen.‘“*

Wenn du Zeit hast, lies auch folgende Verse: Apostelgeschichte 8,16; 10,48.

Gottes Segen sei mit dir!

---

JIUNGE NA GROUP LETU LA WHATSAPP HAPA >> WHATSAPP GROUP....

Share on:
WhatsApp